

Von: vorstand@emden.de <vorstand@emden.de> **Im Auftrag von** verlee111@ewe.net (Verlee)

Gesendet: Freitag, 7. Mai 2021 09:23

An: Bakker, Markus <Markus.Bakker@emden.de>

Cc: 'Maria Winter' <maria.ontina.winter@hotmail.de>; 'Bernd Renken' <bernd.renken@gruene-emden.de>; 'Erich Bolinius' <erich.bolinus@t-online.de>; jochen.eichhorn@gmx.net

Betreff: [vorstand] Corona - Abwasser auf Virusmaterial überprüfen

Sehr geehrte Herren des Vorstandes,

zurzeit sind wir in der Pandemie damit beschäftigt durch schnelles Impfen eine Herdenimmunität zu erreichen. Gleichwohl weiß aber niemand ob und wann dies erreicht ist.

Es wird eine Besserung eintreten, jedoch ist die Entwicklung nicht vorherzusehen.

Um eine Überprüfung der Corona-Lage zu haben gehen einige Länder dazu über in allen Kläranlagen das Abwasser regelmäßig auf Virusmaterial zu überprüfen. Für Niedersachsen gibt es zurzeit in Hannover eine solche Untersuchung.

Unabhängig ob eine Lösung durch Land und Bund vorgegeben wird, stellen sich uns hierzu folgende Fragen:

- Ist eine solche Überprüfung in Emden möglich? Wenn ja, welche Voraussetzung müssen dazu geschaffen werden?
- Welche Einmalkosten und welche fortlaufenden Kosten würden hierbei entstehen
- Unsere Hochschule besitzt evtl. dieses Wissen und die Vorsetzungen (Technik) zu diesem Thema. Auch hierzu eine Überprüfung für gegebene Möglichkeiten.

Wir bitten Sie darüber im nächsten BEE Ausschuss zu berichten!

Im Namen der CDU Fraktion

Gerold Verlee